

Weihnachtsfeier 2016-Kurzbericht; Bilder unter Galerie eingestellt!

Am 17.11.16 fand unsere Weihnachtsfeier im beschaulichen Mörlheim in der Gaststätte „Zum Bahnhof“ statt. Die Gaststätte ist für Ihr besonderes Preis-Leistungs-Verhältnis weit über die Dorf-bzw. Stadtgrenzen hinaus, bestens bekannt. Und es sei an dieser Stelle bereits erlaubt, das hervorragend zubereitete und aufgetragene Speiseangebot, als herausragend zu bezeichnen. Die Rumpsteaks-ein Traum. An Größe und Zubereitung. Wenn es denn etwas - vielleicht -zu mäkeln gab, die Weinschorle hätte etwas gekühlter serviert werden können. Vermutlich war aber der rasante Verbrauch der Selbigen, an diesem Umstand schuld. Alle Damen bekamen von unserem agilen Präsident ein kleines Präsent beim Empfang überreicht. Die Tischdekoration war von der liebevollen Präsidentengattin stilvoll arrangiert und in Szene gesetzt worden. Dann ward auch schon der Höhepunkt des Abends erreicht. Nein-nicht die Tombola. Nein-auch nicht das Essen. Unser Präsident wartete wieder mit einer (fast gelungenen) pointenreichen, an Gestik und Ausdruck kaum zu überbietenden Vereinslaudatio auf. Die Gastgeberinnen zurückliegender Jahresevents wurden mit einem großzügigen Blumenarrangement ausgezeichnet. Die Gastgeber erhielten ein erlesenes Weinpräsent überreicht. Einige inhaltliche Ereignisse in der Jahreslaudatio: Saumagenessen bei Familie Winkelblech, Saisonöffnung im idyllischen Freizeitpark Hust und Pokalendspiel mit Grillen im Garten bei Familie Freyberger. Ebenso wurde die Fanclubfahrt nach München, der Elfer Cup und das „Dorfschießen“ aufgeführt, wenn ich mich denn nicht irre. Seiner „ersten großen Liebe“ überreichte der Präsident ein Rosenbukett, unter anderem dafür, dass Sie viel Verständnis für seine „zweite große Liebe“ aufbringt. In einem „sehr knappen Nebensatz“ wurde die Schriftführertätigkeit-man könnte bei sehr viel Wohlwollen von kurz gestreift reden-erwähnt. So ist es dem Schreiberling dieser Zeilen jedenfalls in Erinnerung. Irgend ein Vergleich mit „FCK“ - oder so (nebenbei - ein zweitklassiger Vergleich). Hierbei ist zu berücksichtigen, dass der Schriftführer an Tinnitus leidet. Die anderen 23 nicht hörgeschädigten Teilnehmer an der Weihnachtsfeier hörten dagegen heraus, dass der Präsident den Schriftführer geradezu mit Lob "überschüttet" hat. Er die Arbeit als "championsleaguetauglich" einklassifiziert hat. Sollte dem so gewesen sein, wäre der Präsidentenvortrag doch als vollumfänglich gelungen einzustufen. So wie wir es gewohnt sind.

Seine allseits bekannte Bescheidenheit stellte er mal wieder damit unter Beweis, dass er sein Exklusivinterview mit RPR1 zum Thema "Uli Hoeneß erneut als Präsident?" nicht erwähnte und auch nicht seine Anwesenheit im Münchner Audi - Dome, bei dessen grandioser Wiederwahl.

Der Schriftführer, Claus Hund überreichte dem Präsidenten für seine jetzt schon jahrzehntelange aufopferungsvolle Tätigkeit zum Wohle des Vereins, in einer wortgewandten dialektisch (hat nichts mit dem Dialekt zu tun) angehauchter und frei gehaltener „Lobhudelei“, ein überaus großzügiges Geschenk. *Eine Präsidententasse des FC Bayern München! Gefüllt mit Köstlichkeiten aus dem Hause Hund.*

Der Vizepräsident, Werner Winkelblech gab soweit zu diesem Zeitpunkt bereits feststehende Details zum kommenden Vereinsausflug an die Mosel bekannt. Nähere Informationen erfolgen hierzu zeitnah.

Ellen Winkelblech, Benno Hust und Stefan Freyberger bekundeten wieder Ihre Bereitschaft zur Ausrichtung der Vereinstraditionsevents, Saumagenessen, Saisonöffnung und

Pokalendspiel(e). Es mache Ihnen Spaß war die einhellige Aussage. Möge er Ihnen nie vergehen und Gott Ihnen die Herzen füllen, mit Frohsinn und Freude immerdar. Halleluja.

Nach dem Verzehr des Abendmenüs wurde durch ein monatelanges vorbereitetes, ausgeklügeltes System des Präsidenten, die Verlosung der Tombola durch diesen selbst vorgenommen. Höhepunkt hierbei war es, dass nach dem ziehen der Lose, diese wieder zurückgegeben werden mussten, um erneut gezogen zu werden. Welch genialer Einfall. Wer nach der ersten Ziehung bereits seine Losnummer in Augenschein genommen hatte, durfte dabei mit ansehen, wie sein ursprünglicher Gewinn in andere Hände ging. Einfach grandios. Ein Siedepunkt an Spannung ward erreicht. Mit dieser Lostaktik gelangte der Hauptpreis, ein Original Trikot des FC Bayern München in die „richtigen Hände“- zu Vizepräsident Werner Winkelblech, wie dieser sich auszudrücken pflegte. Allerdings stellte sich dann heraus, dass an dieser Lostaktik, nur eine falsch angenommene Teilnehmeranzahl ausschlaggebend war.

Das FCB - Geschenksortiment stellt Bayern München den beantragenden Fanclubs zur Verfügung. Sehr großzügig. Ein Verein mit Herz, nicht nur für seine Fans, eben.

Unser Vize hat an diesem Abend noch alle Termine für unsere Stammtischsitzungen mit der Gastwirtchefin für das gesamte Jahr 2017 abgeklärt. Ebenso wurde die Weihnachtsfeier 2017 bereits auf den 16.12.17 festgelegt und verbindlich gebucht. Von Weisheit zeugende Entscheidungen. Wohl dem, der solche Führungskräfte in seinen Reihen weiß.

Die reizende Gastwirtchefin, war von der FCB- Atmosphäre die wir in den Mörlheimer Gastraum zauberten dermaßen beeindruckt, dass Sie unbedingt ein Foto mit unserem Präsidenten und den Mörlheimer Bayernfans (Jürgen, Frank, Claus) haben wollte. Ja, man kann es schon nachvollziehen, welche Frau möchte nicht einmal im „Dunstkreis“ schöner Männer mit Championsleaguefanerfahrung öffentlich abgelichtet werden. Hinzu kommt in diesem Falle noch, dass ansonsten in dieser Mörlheimer Gaststätte, nur über zweitklassigen Fußball geredet wird-außer -der Isemer Bayernfanclub ist anwesend. Immer ein Highlight, auch wenn dies vereinzelte „Dörfler“ anders sehen oder sehen sollten.

Und wie im vorigen Jahr gilt: Da der „Berichter“ im Laufe des Abends bei immer größerer, feuchtfrohlicher und ausgelassener Stimmung seine geistigen Notizen eingestellt hat, endet hiermit dieser nicht immer ganz so ernst zu interpretierende Bericht.

Nur das mit dem FCK – Vergleich, in welcher Form auch immer, das „wurmt“ den Schreiberling-noch irgendwie!

Allen Bayernfans, egal wo lebend in dieser Welt, eine schöne Bescherung (weihnachtliche natürlich), ein von sportlichen Höhenpunkten gespicktes und von Erfolg gekröntem Fußballjahr 2017 unseres FC Bayern München. **„Mia san Mia, Mia san Bayern München!“**